


 öffentlich  nicht öffentlich

## Beschlussvorlage

### Betrifft:

Beirat Tanz und Theater (Sitzung am 26.10.2020)

### Fachbereich:

41 - Kulturamt

### Dezernentin / Dezernent:

Beigeordneter Hans-Georg Lohe

### Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Beratungsqualität
Kulturausschuss	21.01.2021	Entscheidung

### Beschlussdarstellung:

Auf Empfehlung des Beirates Tanz und Theater in der Sitzung am 26.10.2020 beschließt der Kulturausschuss

1. eine **Verschiebung des nächsten Förderbeginns der 3-jährigen Konzeptförderung von 2021 auf 2022** und die Zuordnung der in 2021 frei werdenden Mittel dem Budget des Beirates Tanz und Theater für Einzelprojektförderungen.
2. für das **1. Halbjahr 2021** - vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltsplans 2021 – im Rahmen der Bestellermächtigung - folgende Projektkostenzuschüsse aus Mitteln des Produktes 2528101 Konto 53180000 – Zuwendungen für laufende Zwecke an übrige Bereiche – in Form einer Festbetragsfinanzierung für Künstlerhonorare des jeweiligen Projektes:
 

- fred - Freies Ensemble Düsseldorf - Simon Eifeler <b>2077 - die überleben wollen</b>	9.000 EUR
- de Haan, Marlin <b>Von Meer zu Meer den Pol berührend</b>	15.000 EUR
- Hendes, Juliane <b>Die silberne Stadt</b>	5.000 EUR

- Pièrre.Vers. Dillmann, Julia <b>Proceß (AT)</b>	7.000 EUR
- subbotnik GbR <b>AN EINEM TAG II Die Reise</b>	8.000 EUR
- Improtheater Phönixallee GbR, Arnold, Christina <b>Impro-Festival Düsseldorf</b>	2.000 EUR
- TheaterLabor TraumGesicht e.V. <b>Das Gartenfest v. Václav Havel</b>	3.000 EUR
- Küppers, Claudia <b>Klamotten (AT) - Über den Umgang mit Textil</b>	10.000 EUR
- theater fayoum GbR, El-Fayoumy, Oliver <b>WaldGeflüster (AT)</b>	8.000 EUR
- Billinger/Schulz GbR, Verena Billinger <b>Car Walk</b>	10.000 EUR
- Kaido, Chikako <b>What we have lost</b>	15.000 EUR
- Mimura, Ryutaro <b>Interdisziplinäre Performance/Bibliopark</b>	10.000 EUR
- Noema Dance Works e.V., Waierstall, Alexandra <b>REVISAL - Ways of inventing futures (AT)</b>	15.000 EUR
- tatraum projekte schmidt <b>DRITTENS.) formierend ./.. Oder der Zukunft zugewandt</b>	25.000 EUR
- Teker, Caner <b>Translate, Transform, Transfigure, Transmute (...)</b>	5.000 EUR
	147.000 EUR

unter der Voraussetzung, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist und die Projekte in Düsseldorf zur Aufführung kommen.  
Die weitergehenden Zuschussanträge der vorgenannten Antragssteller\*innen werden abgelehnt.

## Sachdarstellung

Zu 1.

Die Konzeptförderung ist ein dreijähriges Förderinstrument, das auf Empfehlung des Beirates Tanz und Theater 2017 eingeführt wurde. Von 2018 bis 2020 haben fünf Künstler\*innen bzw. Künstlergruppen des Bereiches Tanz und Theater nach

Beschluss durch den Kulturausschuss erstmalig diese 3-jährige Konzeptförderung für ihre mehrjährigen künstlerischen Projekte in Höhe von je 30.000 EUR pro Jahr erhalten.

Die Anträge für die nächste 3-jährige Konzeptförderung hätten bereits im Herbst 2020 gestellt werden müssen. Aufgrund der corona-bedingten Ausnahmesituation war dies jedoch nicht möglich. Der Beirat Tanz und Theater, der am 26.10.2020 tagte, empfiehlt nun dem Kulturausschuss eine Verschiebung des nächsten Förderbeginns der 3-jährigen Konzeptförderung von 2021 auf 2022 und somit der Antragsphase auf den Herbst 2021. Das hat den Vorteil, dass zum einen die Evaluationsergebnisse der ersten Förderphase vorliegen und zum anderen der neue Beirat für Tanz und Theater über die Anträge der Konzeptförderung beraten wird. Dem Beirat wird so die Gelegenheit gegeben, sich eingehend mit der Konzeptförderung zu befassen und im Anschluss daran dem neuen Kulturausschuss seine Empfehlungen vorzulegen.

Zu 2.

Ferner empfiehlt der Beirat, die folglich in 2021 freiwerdenden Mittel der Konzeptförderung in Höhe von 145.000 EUR einmalig dem Budget des Beirates Tanz und Theater (160.000 EUR) für die Einzelprojektförderungen 2021 zuzuordnen. Der Beirat Tanz und Theater würde demnach in 2021 insgesamt über ein Budget von 305.000 EUR verfügen (Budget Einzel-Projektförderungen und Konzeptförderung). Dieses Budget kann zur Hälfte für die Einzelprojektanträge in der 1. Jahreshälfte 2021 verausgabt werden.

Für das 1. Halbjahr 2021 lag dem Beirat in seiner Sitzung am 26.10.2020 ein besonders hohes Antragsvolumen vor (rund 236.000 EUR), seine Zuschussempfehlungen belaufen sich auf ein Volumen in Höhe von insgesamt 147.000 EUR.